

Sportnachrichten.

Der Deutsche Wasser...
Bei dem heutigen...
Ein beherzogener...
Der Verein der...
Ein beherzogener...
Rund um Berlin...

Bei der...
Zu...
Bei den...
Zu...
Bei den...
Zu...

Bei der...
Zu...
Bei der...
Zu...
Bei der...
Zu...

Zu verkaufen.
Fabrikgrundstück...
Hausgrundstück...
in Radewell...
Neue und gebrauchte Möbel...

Kartoffeln
An der...
Baukasten...
Seltene Kaufgelegenheit!

Möbel.
Wegen...
Ladenmöbel...
Wohnzimmer...

Altes Viktualiengeschäft.
Zu...
Hobelbänke...
Diamantring...

Kapitalien.
Wer...
Hypothesen...
Ernst Stadel...

Arbeitspferde
Zu...
Jagdswagen...
Hausverkauf...

Pflaumen
Zu...
Arbeitspferd...
Käserei...

Einzelne Bierapparate
Zu...
Federrollwagen...
Neues Grundstück...

Zu kaufen gesucht.
Kaufe...
Kanarienvögel...
Ein- und Verkauf...

Verloren.
Zu...
Diverse...
Börse...

Möbel.
Ausstattungen!
M. Schemmel's
nur Rathausstr. 6.

Spottbillige neue Möbel.
Zu...
Siegfried Rosenberg...

Schuhwaren!
Zu...
Schuhwaren...

Ein- und Verkauf.
Zu...
Ein- und Verkauf...

Börse.
Zu...
Börse...



Trommeln

Kinder, Turner, Krieger,
nur die besten Link'schen
Fabrikate zu Original-
Fabrikpreisen.
Reparaturen an Trommeln
schnell und billigst.
Felle stets frisch am Lager.
Tambourstöbe, Taktier-
stöcke, Querflöten und
Signalhörner
jeder Art zu billigsten
Preisen bei
Gustav Uhlig,
Halle a. S.,
Musikwerk- u. Instrumenten-
Handlung,
untere Leipzigerstrasse.

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 28. August 1906.
Neues Theater.
Mignon.
Altes Theater.
Eine tolle Nacht.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Gespielt des
„Metropol-Ensembles“.
Direktion: Max Samst.
Gute Montag den 27. August:
„Im letzten Walde“.
„Zimmermann's Leno“.
Berliner Sittenbild in 5 Akten
von G. Meyer.
Morgen Dienstag d. 28. Aug.:
„Im ersten Walde“.
„Der Trompeter
von Säckingen“.
Romantischer Schauspiel mit Gesang
in 3 Akten und 6 Bildern nach der
berühmten, gleichnamigen Oper be-
arbeitet von G. Silberbrandt und
Julius Keller.



Raben-Insel

Dienstags u. Freitags
nachmittags v. 3 Uhr
(auch b. ungünst. Witterung)
Februar 1899.
Grosses Konzert,
ausgeführt von der **Apollo-Theater-Kapelle.**
Rudolf Kipke. S. Kurzhals.



Rabeninsel.

Stablissemont Inselschloessen.
Dienstags und Freitags
nachm. von 3 Uhr Konzert.
Geschw. Kuhlblank.
Morgen
Benefiz
der Frau Ludmilla Gehrecke.
C. Weissner.



Paradies.

Handwerker-Meister-Verein.
Letztes Abonnements-Konzert,
worauf freundlichst einladet
Der Vorstand.
Mittwoch den 29. August, abends 8 Uhr im Paradies
Theosophische Gesellschaft.
Öffentlicher Vortrag Donnerstag den 30. August, abends
8 1/2 Uhr, in den „Kaisersälen“.
Thema: „Das Rätsel des Lebens“.
Vortragender: Herr Schriftfester A. Hartmann-Weipitz.
Zur Gedung der Vortrags-Vereinigung: Entree 20 Pf.

Verband Halle-Chüringen

der Deutschen Reichsfechtschule.
Mittwoch, am 5. September d. J., abends von 7 1/2 Uhr ab bezieht der
Verband im Gasthaus „Freyberg's Garten“, Freyberg, 1. die Feier des
Sechzigsten durch eine
Grosse patriotische Wohltätigkeitsvorstellung,
bestehend aus grossen **Opern- u. Instrumental-Konzert,** grosser **Illumination** des
gesamten Stablissemonts und **Brilliant (Salon-) Feuerwerk.**
Als Minne-Gabe sind genommen:
a) die **Männer-Liedertafel**, gegründet am 10. September 1845, Leitung: Herr
Kapellmeister **H. Hache**;
b) die **grosse Kapelle von Karl Henschel's Musik-Institut**, unter Leitung des
Kapellmeisters **Herrn H. Göttsch**;
c) die **Vortrags-Gesellschaft Pfaffler**, Halle-Götting.
Die Veranstaltung verspricht erfrischend zu werden. Der Eintritt ist, ohne der Wohlthätig-
keit Schranken zu legen, auf nur 50 Pf. festgesetzt; im Vorverkauf, in den Hof-
musikanten-Verbindungen von **Herrn Rothmann, Gr. Steinert, 14** und **Reinhold Koch,**
Mitte Frauenstraße, sowie in den bekannten Sagergeschäften von **Klingel und Stein-**
brocher & Jasper, am Markt, Karten und Programm zusammen 50 Pf. Der
in den Vereinfachungen ausstehenden, ganz besonders sorgfältig ausgearbeiteten Programmen
bieten wir freundliche Beachtung zu. Die
Der Garten des Stablissemonts ist einer der schönsten unserer Stadt. Die
Kolonnaden stellen allein 500 Personen, und selbst der ungünstigste Witterung ist der
plumpe Verlauf des Festes gesichert.
In Anbetracht des lokalpatriotischen Zweckes der Veranstaltung bitten wir um
gütige Unterstützung.
Halle a. S., im August 1906. Der Verbands-Vorstand.



Morgen Dienstag: Schlachtfest.

Joh. Fischer, Gr. Gosenstr. 7.
Zeige zugleich mit an, daß sich mein Geschäft von Donnerstag d. 30. d. Mts.
in meinem Grundst. **Große Gosenstrasse 39**
befindet, und bitte meine werthe Kundsch., mich auch fernherzu zu unterstützen; auch
werde ich stets bestrebt sein, nach wie vor jedermann gut und treu zu bedienen.
Schwammstadt E. C.

Antliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen mittheilenden Verapachtung des dem hiesigen Hospital
St. Cyrill und Antonii gehörigen, in 12 Parzellen von 2388 bis 4987 qd. Boden
eingetheilten Ackerparks 99, östlich der Rathhausstrasse — Kartenblatt 4 Nr. 37 und 37
— auf die 6 Jahre vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1912 ist Termin auf
Freitag den 31. August d. J., vormittags 11 Uhr
im Bureau für Grundeigentum — Rathhausstrasse 19, 1. Zimmer 61 — anberaumt, zu
welchem Ackerkanten eingeladen werden.
Die Bedingungen zu diesem im Termin bekannt gemacht und können auch schon
vorher im obenbezeichneten Bureau eingesehen werden, woselbst auch der Plan der zu
verpachtenden Ackerparzellen ausliegt.
Halle a. S., den 14. August 1906. Der Magistrat. Risc.

Bekanntmachung.

1. Das Städtische Museum im Rathausgebäude am Großen Berlin ist
täglich ausserhalb geöffnet und zwar an Wochentagen von 11—1 Uhr und Son-
tags von 11 bis 2 Uhr.
2. Das neue Städtische Museum in der Wörburg ist bis auf weiteres
unentgeltlich geöffnet Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.
Ausserhalb der Geschäftszeiten kann das Museum in der Wörburg und bei der
Stadtgemeinde gehöriger Zeit der Burganlage gegen ein Entgelt von 50 Pf. für die
Person besichtigt werden.
Von Personen mit mehr als 10 Personen das Museum besichtigen wollen,
ein Eintrittsgeld von 20 Pf. für die Person erhoben. Schulklassen haben pro Schüler
10 Pf. und die bei begünstigten erkrankten Personen 20 Pf. zu zahlen.
Eintrittskarten sind bei dem Museumsdirektor oder im ehemaligen Rathaus-
gebäude auf der Wörburg zu lösen.
Halle a. S., den 30. August 1905. Der Magistrat. v. Sella.

Bekanntmachung.

Im Hospital St. Cyrill und Antonii hier ist zum 1. Oktober d. J. die
Stelle einer **Revisorin**, die gut bürgerlich lesen können und ohne Familien-
anhang sind, wollen sich unter Vorlegung ihrer Zeugnisse im Geschäftszimmer der
Städtischen Verwaltung, Rathhausstrasse 1, Zimmer 61, melden.
Lohn jährlich 300 Mark und freie Station, sowie bei guter Leistung und Führung
bis zu 50 Mark Reisekosten.
Bewerberinnen brauchen einer grossen Anzahlfächer noch nicht vorgezogen
zu haben.
Halle a. S., den 23. August 1906. Der Hospital-Vorstand.
Dr. Legemann.

Bekanntmachung.

Der Verteilungsplan der im Jagdbüro Halle-Trübs in der Poststrasse 1. Juli
1906/7 eingegangenen Jagdpachtgebühren liegt in der Zeit vom 21. August bis 4. Sep-
tember d. J. zur Einsicht der Jagdpächter im Bureau für städtisches Grundeigen-
tum — Rathhausstrasse 19, Zimmer 61 — aus.
Einsprüche gegen den Verteilungsplan sind binnen 2 Wochen nach Verabreichung
der Auslegung und Beirathung vom 27. d. Mts. bis auf weiteres für die Jagd-
pächter zu stellen.
Halle a. S., den 17. August 1906. Der Jagdbüro-Vorstand. Dr. Trahner. Stadtrat.

Bekanntmachung.

Bezug Herstellung eines Stempelbetons als wird die Aufstellungstrasse zwischen
Klostermühlweg und Beirathung vom 27. d. Mts. bis auf weiteres für die Jagd-
pächter zu stellen.
Halle a. S., den 25. August 1906. Die Polizei-Verwaltung.

Konsum-Verein Gollme u. Umgeg.

C. G. m. b. H.
Bilan für das Geschäftsjahr 1905/06.

Aktiva.		Passiva.	
Kassabestand	3067/14	Geschäftsanteil	6141/79
Barenbestand	1278/04	„	1200/00
Umlaufen	1213/63	Dispositionsschuld	4488/16
Grundstück	13960/17	Rezeptionschuld	903/50
		Darlehen	3500/00
		Kontokorrent	5000/00
		Rückstellungen	14880/55
		Gewinn	36114/00

Mitglieder-Bewegung.

Bestand am 1. Juli 1905 297 Mitglieder
Zugang im Laufe des Geschäftsjahres 34
Ausgetretenen (Bezug, Tod) 23
Verbleiben am Schlusse des Geschäftsjahres 308 Mitglieder
Die Anteile betragen am 1. Juli 1905 5732 Mark 36 Pf.
„ 30. Juni 1906 6141 „ 79 „
mithin mehr 409 Mark 43 Pf.

Kassumsatz.

bezug am 1. Juli 1905 M. 5940.—
dermehrte sich um 680.—
„ 30. Juni 1906 M. 6620.—
und verringerte sich um 480.—
bezug somit am 30. Juni 1906 M. 6140.—
Der Vorstand.
H. Zille. Winkler. Goecht.



Nehmet Compesin zum Waschen und Reinigen



Graue Haare

färben Sie mit
Haarfarbe
blond, braun u. schwarz
aus der Drogerie
Max Härtel, Rannische 3.



Krebse! Geflügel!

garant. leb. Ant. frische 100 Suppenkrebse 4 M.,
60 Meientkrebse 5 M., 60 Angel-Schellfische 5 M.,
60 Meientkrebse 6 M., 40 St. große Gold-
fische 5 M., 100 St. Goldfische 10 M.,
Gänse 29 M., 18 St. Enten, 12 St. 27
Mark, 20 Dänen, 12 St. 19 M., 20
Hühner, 20 St. 24 Mark, 24 M.
Ad. Streussand, Wundtwein, St. Schell.



Fuhrleute

zum Steinfahren werden gesucht, zu
melden Königsstr. 58, Bau-Kontor.
Führlohn per 1000 Stck M. 5.—



Ernte- krantz- Schleifen Faden gedichte Puppen

empfiehlt in nur
neuen Mustern
Albin Hentze,
Schmiedekasse
24.



Riek Noll.

frisch eingetroffen:
Bratender Vb. 50 Pf. Schellfisch
ohne Kopf Vb. 30. Angel-Schellfisch
Vb. 35 u. 40. Scholle Vb. 50 Pf.
Bozunge Vb. 50. Seelachs Vb. 25
prachtvolle Salzheringe 2 St. 6. 8. 10 Pf.
H. Kaviar Vb. 8 M. H. ger. Lachs,
Flunder, Dorsch, K. Schellfisch etc.
Gr. Hirschstr. 29.
Telephon 2307.



C. Schöne's Restaur.

Gr. Wallstrasse 9,
empfiehlt sein schönes, freundliches
Reinestokal,
60—70 Personen fassend.
— Lagerbier 1/2 Liter 13 Pf. —
Auch gibt es hier ringierendes Bier.
Begründet von
C. Schöne.



Verein Ziergarten.

Zu der am Dienstag den 4. Sept. d. J.,
abends 7 Uhr im Zoologischen Garten statt-
findenden General-Versammlung laden
ergeben ein
Der Vorstand.
Zugabe: Jahresbericht des Vor-
sitzenden und des Kassenvorgs, Kassenprüfung
und Entlassung, Vorstandswechsel.



B. Martmann,

Darm- und Leberbehandlung,
Gr. Braubaustr. 23. Tel. 1747.



Witwen-Versammlung

Dienstag Restaurant Halberstädterstr. 6.



Milchspeisen aus Milkina-Tabletten

sind die besten.
Überall erhältlich.